

## Markets Weekly KW 27

Fixed Income & Macro Research

# Inhalt

Konjunkturelles Umfeld	2
Aktien	3
Geldmarkt	4
Renten	5
Devisen	6
Rohöl	7
Konjunkturkalender	8
Assetklassen historische Daten	10
Sektor-Performance relativ zum DJ STOXX 600 in %	11
Strategy Views Übersicht	12
Ansprechpartner in der NORD/LB	13
Disclaimer	14

## Marktentwicklung

	Letzter Schlusskurs	Stand Vorwoche	Stand Jahresbeginn	Performance seit Vorwoche	Performance seit Jahresbeginn
<b>DAX</b>	12.399	12.340	10.559	0,48%	17,42%
<b>MDAX</b>	25.620	25.501	21.588	0,47%	18,67%
<b>EuroSTOXX50</b>	3.474	3.467	3.001	0,20%	15,73%
<b>STOXX50</b>	3.179	3.179	2.760	-0,01%	15,18%
<b>STOXX600</b>	385	385	338	0,03%	13,98%
<b>Dow Jones</b>	26.600	26.719	23.327	-0,68%	13,76%
<b>S&amp;P 500</b>	2.942	2.950	2.507	-0,87%	16,68%
<b>Nikkei</b>	21.276	21.286	20.015	-0,05%	6,30%
<b>EZB Tendersatz</b>	0,00	0,00	0,00	unv.	unv.
<b>2J Bund</b>	-0,75	-0,74	-0,61	-1 bp	-14 bp
<b>10J Bund</b>	-0,33	-0,31	0,24	-2 bp	-57 bp
<b>US-Einlagensatz</b>	2,50	2,50	2,50	unv.	unv.
<b>10J US Treasury</b>	2,01	2,01	2,68	-1 bp	-68 bp
<b>Euro in USD</b>	1,14	1,14	1,15	-0,26%	-0,81%
<b>USD in Yen</b>	107,88	107,34	109,66	0,50%	-1,62%
<b>ÖI (BFOE, USD)</b>	64,43	64,39	53,17	0,06%	21,18%
<b>ÖI (WTI, USD)</b>	59,43	57,28	45,41	3,75%	30,87%
<b>Gold (USD Feinunze)</b>	1409,64	1415,11	1281,63	-0,39%	9,99%

Researchportal:  
www.nordlb.de/research

Bloomberg:  
NRDR <GO>

Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

## Konjunkturelles Umfeld

Analysten: Tobias Basse // Bernd Krampen

### Trump und Xi verabreichen leicht dosierte Beruhigungspillen in Sachen Handelsstreit

Das global beachtete Gespräch zwischen Trump und Xi am Sonnabend brachte durchaus einige Entspannungssignale beim amerikanisch-chinesischen Handelsstreit: So werden – auf absehbare Zeit – keine weiteren Importzölle erhoben. Beim Thema Huawei wurde Entgegenkommen gezeigt und es wurde der Wille geäußert, zur Lösung des Handelskonflikts Gespräche zwischen den Ländern erneut aufzunehmen. Insofern kann von einem für die konjunkturelle Einschätzung gesehen besser als erwarteten Ausgang des Treffens gesprochen werden. Eine gewisse Zuversicht kann an die Kapitalmärkte zurückkehren. Ansonsten steht in dieser Woche eine Fülle an wichtigen Konjunkturdaten im Fokus der Marktteilnehmer, die Hinweise geben können, inwiefern die Eskalation im Handelskonflikt bereits für eine Eintrübung gesorgt hat: Highlights sind vor allem die Veröffentlichungen aus den USA zum ISM PMI heute, zum ISM PMI Non-Manufacturing am Mittwoch und zum US-Arbeitsmarktbericht am Freitag. Beim wichtigsten US Einkaufsmanagerindex ist mit einem weiteren Rückgang auf 50,8 Punkte zu rechnen, worauf die beiden bereits verfügbaren regionalen Fed-Umfragen aus New York und Philadelphia hindeuten. Der Dienstleistungsindex des ISM dürfte nur moderat auf 55,5 Punkte nachgeben, aber damit relativ hoch bleiben. Bei den neugeschaffenen Stellen gehen wir von einem Zuwachs um 140.000 aus, die Arbeitslosenquote dürfte bei 3,6% auf sehr niedrigem Niveau verharren und die Stundenlöhne sollten um 0,2% M/M anziehen. Damit scheint sich auch auf dem US Arbeitsmarkt langsam eine gewisse Entschleunigung bemerkbar zu machen, wobei diese keineswegs dramatisch ist. Am Donnerstag wird in den USA Independence Day gefeiert. Die Reserve Bank of Australia entscheidet am Dienstag über den Leitzins – es scheint eine 50/50-Chance für eine erneute Zinssenkung zu geben.

### Prognoseübersicht Märkte

	letzter Schlusskurs	Range innerhalb der nächsten 4 Wochen		Stand in 1 Monat	Stand in 3 Monaten	Stand in 6 Monaten	Stand in 12 Monaten
Dax	12.399	11.500	- 12.700	12.000	11.600	11.700	11.900
MDax	25.620	23.000	- 26.000	25.000	24.800	25.000	25.500
EuroStoxx50	3.474	3.150	- 3.550	3.350	3.320	3.300	3.360
Stoxx50	3.179	3.010	- 3.330	3.075	3.050	3.050	3.100
Stoxx600	385	365	- 404	370	370	370	375
Dow Jones	26.600	25.300	- 27.900	25.500	25.500	25.750	26.500
S&P 500	2.942	2.800	- 3.100	2.800	2.825	2.850	2.925
Nikkei	21.730	20.600	- 22.800	20.750	20.750	20.750	21.000
EZB Tendersatz	0,00	0,00	- 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2J Bund	-0,75	-0,95	- -0,55	-0,75	-0,75	-0,75	-0,75
10J Bund	-0,33	-0,60	- 0,10	-0,35	-0,40	-0,40	-0,20
Fed funds rate	2,50	2,50	- 2,50	2,50	2,50	2,50	2,50
10J US Treasury	2,01	1,80	- 2,20	2,15	2,20	2,30	2,60
Euro in USD	1,14	1,10	- 1,18	1,12	1,12	1,10	1,13
USD in Yen	107,88	105,20	- 110,60	110,00	110,00	110,00	108,00
Öl (BFOE, USD)	64	56	- 76	65	64	66	67
Öl (WTI, USD)	59	52	- 67	58	57	59	61
Gold (USD Feinunze)	1410	1372	- 1448	1386	1338	1350	kleiner

Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

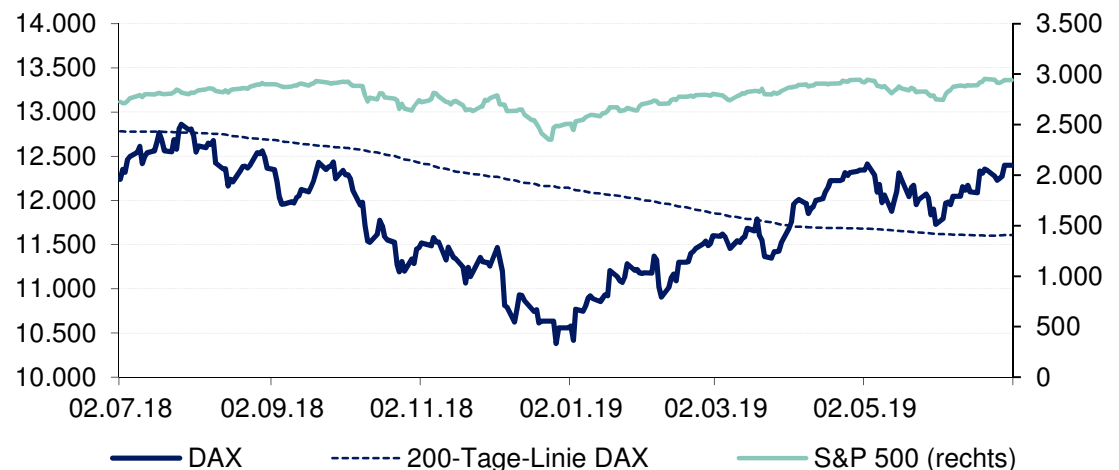
# Aktien

Analyst: Klaus-Dieter Förtsch

## Börsianer behalten Handelskonflikt im Fokus

Nachdem die Vorvorwoche an den europäischen Börsen von den Notenbankaussagen diesseits und jenseits des Atlantiks geprägt war, ging es in der letzten Woche deutlich ruhiger zu. Die Konjunkturmeldungen waren meist nicht dazu angetan, Freude zu verbreiten und die Märkte zu stimulieren. So fiel u.a. die Stimmung in der deutschen Exportwirtschaft mau aus, auch das Verbrauchervertrauen in den USA sank auf den niedrigsten Stand seit September 2017. Zudem trübte sich das deutsche Konsumklima trotz der komfortablen Arbeitsmarktsituation ein, und auch der ifo-Geschäftsklimaindex verschlechterte sich im Juni erneut. All das steckten die europäischen Aktienmärkte gut weg und tendierten sogar, dank Kurszuwächsen im Freitagshandel, etwas freundlicher. Zuvor hatte die ganze Woche im Schatten des am Wochenende stattfindenden G20-Gipfels im japanischen Osaka gestanden. Vor allem dem Zusammentreffen von Donald Trump und Xi Jinping zur Thematik Handelskonflikt wurde höchste Aufmerksamkeit zu teil. Die Streithähne haben sich am Wochenende erst einmal auf eine Art Waffenstillstand geeinigt. Die jetzt getroffenen Aussagen werden nicht nur Einfluss auf die Aktienmärkte ausüben, sondern auch Devisen- und Rentenmärkte tangieren. An unserer insgesamt zurückhaltenden Meinung ändert dies zunächst aber nur wenig, zumal sich auch die technische Situation des DAX erst bei einem nachhaltigen Überwinden der bisherigen Jahreshöchststände bei 12.438 (28.06.: 12.399) Punkten aufhellen würde. Auch an den internationalen Märkten wollte sich vor dem G20-Gipfel niemand so recht aus dem Fenster lehnen. So blieb es auch am US-Aktienmarkt und den asiatischen Märkten vergleichsweise ruhig. Erst am Freitag, als sich erste Anzeichen mehrten, es könne auf dem G20-Treffen zu einer Annäherung der beiden Streithähne kommen, bewegte sich die US-Börse wieder nach oben. Dies reichte aber nicht aus, die im Wochenverlauf erlittenen Rückgänge ganz auszugleichen. Die am Wochenende von Trump und Xi Jinping geführten Gespräche haben die erwarteten Ergebnisse gebracht. Die Börsen werden sicherlich zumindest kurzfristig positiv auf die Fortschritte im Zollkonflikt reagieren. Vom Tisch ist das Thema Handelskonflikt damit noch lange nicht, ein erster Schritt in die richtige Richtung scheint aber offenbar getan.

## DAX und S&P 500



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

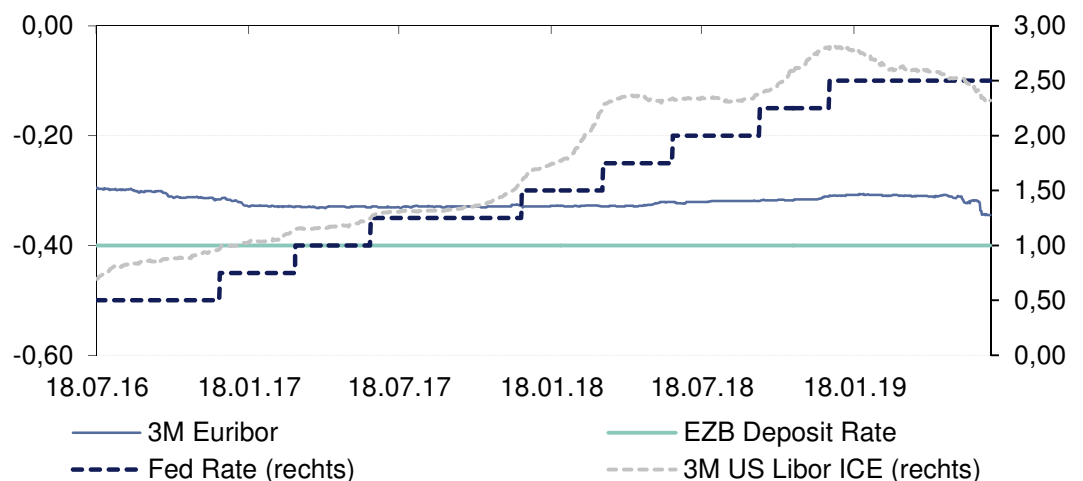
## Geldmarkt

Analyst: Dr. Stefan Grosse

### Inflationsrate im Euroraum weiterhin schwach

Die Inflationsrate in der Eurozone bleibt nach wie vor sehr niedrig und verharrt auf dem Vormonatsstand von 1,2%. Einzig die Kerninflation – ein um volatile Komponenten wie Energie- und Lebensmittelpreise bereinigtes Maß – konnte zulegen, und beträgt nun mehr 1,1%. Die EZB ist weiterhin meilenweit davon entfernt, ihr Inflationsziel von nahe 2% zu erreichen. Und schlimmer noch: Die Wirksamkeit ihrer Geldpolitik wird von den Investoren zunehmend in Frage gestellt. Selbst wenn die EZB zu weiteren Zinssenkungen und einer Neuauflage ihres Aufkaufprogramms greifen sollte, dürfte eine signifikante Wende im Marktvertrauen fraglich sein. Eine Medizin, die seit Jahren nur bedingt wirkte, wird sich künftig sicherlich nicht als Allheilmittel erweisen. Am vergangenen Sonntag hat die Bank für internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) ihren jährlichen Wirtschaftsbericht veröffentlicht. In dem Schreiben wurde darauf aufmerksam gemacht, dass „die Geldpolitik nicht länger der Hauptmotor des Wirtschaftswachstums sein könne“. Die Baseler Ökonomen riefen stattdessen dazu auf, dass „es Zeit sei, alle Motoren zu starten“. So wurde explizit auf eine bessere Gewichtung von Geldpolitik, Strukturreformen, Fiskalpolitik und makroprudenziellen Maßnahmen hingewiesen. Diese Stellungnahme deckt sich mit der Tonart, die zuletzt von Mario Draghi auf dem EZB-Zentralbankforum in Sintra zu vernehmen war. Ausgangspunkt einer neuen Debatte über makroökonomische Stabilisierungspolitik? Die Wiederaufnahme der Verhandlungen zwischen Trump und Xi ist von den Märkten mit Freude aufgenommen worden. Sollten die am kommenden Freitag erscheinenden US-Arbeitsmarktdaten – wie erwartet – positiv ausfallen, würden die Konjunkturaussichten merklich beflügelt. Da sich die Zeichen für eine konstruktive Lösung im Handelsstreit zunehmend verdichten, könnte eine etwaige Zinssenkung der Fed vorerst auf Eis gelegt werden.

### Geldmarkt Sätze



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

## Renten

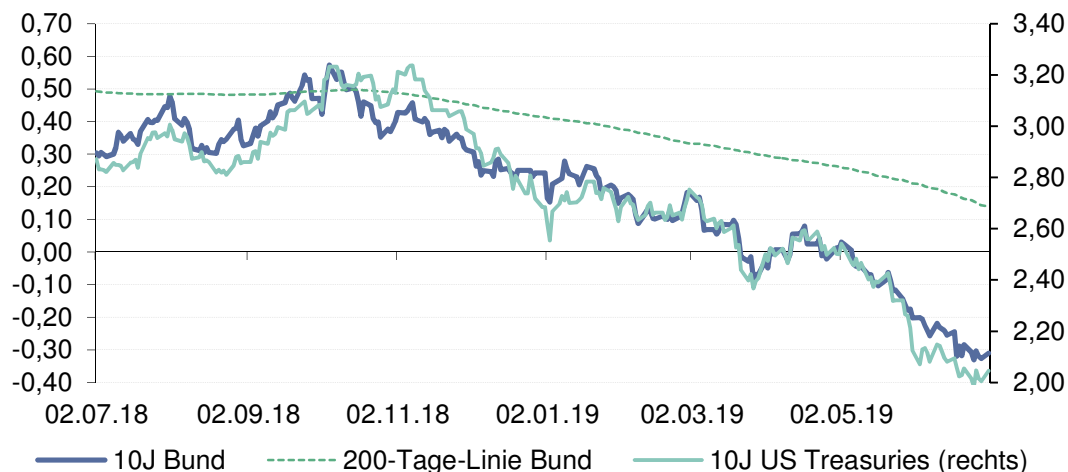
Analysten: Tobias Basse // Bernd Krampen

### G20-Treffen mit leichter Entspannung beim Handelskonflikt zwischen USA und China

Die Renditen der Benchmarkanleihen tendierten in den letzten Tagen eher seitwärts: Die Verzinsung zehnjähriger deutscher Bunds fiel bis kurzzeitig unter -0,33 Prozent auf ein neues Rekordtief, die Rendite amerikanischer Treasuries mit gleicher Laufzeit unterschritt zeitweilig die Marke von 2,00%, notiert aber aktuell wieder darüber. Der transatlantische Renditespread zehnjähriger Benchmarkanleihen liegt entsprechend bei 232 Basispunkten. Die Zinskurve (10J minus 2J) in den USA differiert um kaum veränderte 26 Basispunkte. Bei den europäischen Benchmarkanleihen verharrte der gleiche Term Spread bei 42 Basispunkten.

Die Erwartung der Marktteilnehmer auf noch mindestens zwei Leitzinssenkungen der Federal Reserve haben sich in der vergangenen Woche verfestigt, woran auch das am Wochenende stattgefundenene Treffen Trumps und Xis kaum etwas geändert hat. Dennoch muss festgehalten werden, dass sich die Aussichten auf eine Einigung beim Handelsstreit durchaus verbessert haben: So wird es keine weitere Eskalation im Zollkonflikt geben, die Gespräche werden wieder aufgenommen und beim Thema Huawei ging man auch aufeinander zu. In einigen Monaten könnte eine Lösung gefunden werden. Dies sollte generell die Stimmung in der Wirtschaft stabilisieren. Es ist also denkbar, dass ein solider US-Arbeitsmarktbericht am Freitag die Federal Reserve vor einer Zinssenkung abhalten wird. Nur im Falle von (erneut) schwachen Beschäftigungszuwächsen würden sich wohl weitere US-Notenbanker auf der nächsten Sitzung am 31. Juli zu einem Zinsschritt nach unten treiben lassen. Die anhaltenden Forderungen Trumps für Rate Cuts erleichtern den Notenbankern einen solchen Zinsschritt ohnehin wohl nicht. Man wird also auf die Daten am Freitag achten müssen – diese können entscheidend sein für die weitere Entwicklung auf den Rentenmärkten.

### Deutsche Bundesanleihen und US-Treasuries



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

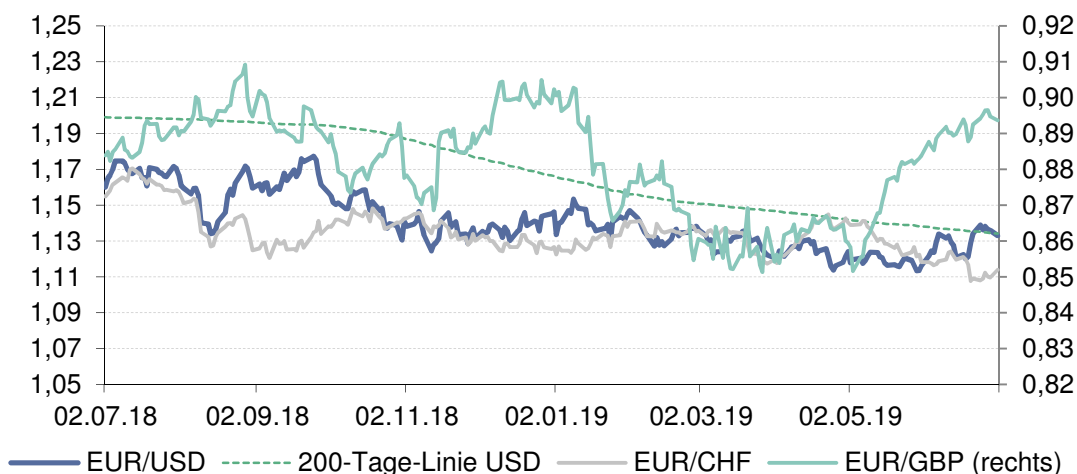
## Devisen

Analysten: Tobias Basse // Bernd Krampen

### Warten auf den Deal im Handelsstreit

Der auf dem G20-Gipfel in Japan vereinbarte Waffenstillstand im Handelskrieg zwischen den USA und China hat natürlich auch Implikationen für den Devisenmarkt. Die USA haben Peking zugesagt, die geplanten weiteren Zölle auf chinesische Produkte zunächst nicht zu erheben. Zudem wird es US-Technologieunternehmen zumindest vorerst wieder erlaubt, ihre Produkte an den chinesischen Konzern Huawei zu liefern. Über Konzessionen Chinas ist wenig bekannt geworden. Die Kommentare Donald Trumps deuten an, dass sich Peking zu umfangreichen Käufen von US-Agrarprodukten bereiterklärt hat. In Osaka wurde noch kein konkreter Zeitplan für die weiteren Verhandlungen zwischen den beiden Ländern vorgestellt. Quellen in Washington haben der Presse allerdings signalisiert, dass man in den nächsten 6 Monaten eine Lösung finden will. Dieser Zeitplan erscheint uns durchaus realistisch; es gibt sicherlich noch einige sehr komplizierte Detailfragen zu klären. Als Beispiele können die Behandlung geistiger Eigentumsrechte in China, die Subventionspolitik Pekings und die Währungsordnung des Reichs der Mitte genannt werden. Donald Trump betonte in einem Tweet nach dem Gipfel, es ginge ihm bei der Lösung mehr um Qualität als um Schnelligkeit. Ein Deal scheint damit in Reichweite zu sein. Grundsätzlich bleiben wir bei der Auffassung, dass eine Einigung im Handelsstreit zwischen Washington und Peking positiv für die High-Beta-Währungen - also etwa den australischen Dollar - sein sollte. Die zentrale Frage für die Finanzmärkte ist nun, ob der am Wochenende beschlossene Neustart der Handelsgespräche zwischen China und den USA reichen wird, um die Federal Reserve von zügigen Zinssenkungen abzuhalten. Wir denken schon - allerdings müssen nun die US-Arbeitsmarktdaten am Freitag abgewartet werden. Diese haben damit am aktuellen Rand eine ganz besonders große Bedeutung - nur mit schwachen Zahlen im Juni scheint eine Mehrheit für eine zügige Zinssenkung im FOMC möglich. Sollte es wirklich nicht zu einer baldigen Verringerung der Fed Funds Target Rate kommen, wäre dies sicherlich hilfreich für die Währung der USA. In der Tat scheint das FX-Segment inzwischen recht umfangreiche Leitzinssenkungen durch die Fed einzupreisen.

### Devisen



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

# Rohöl

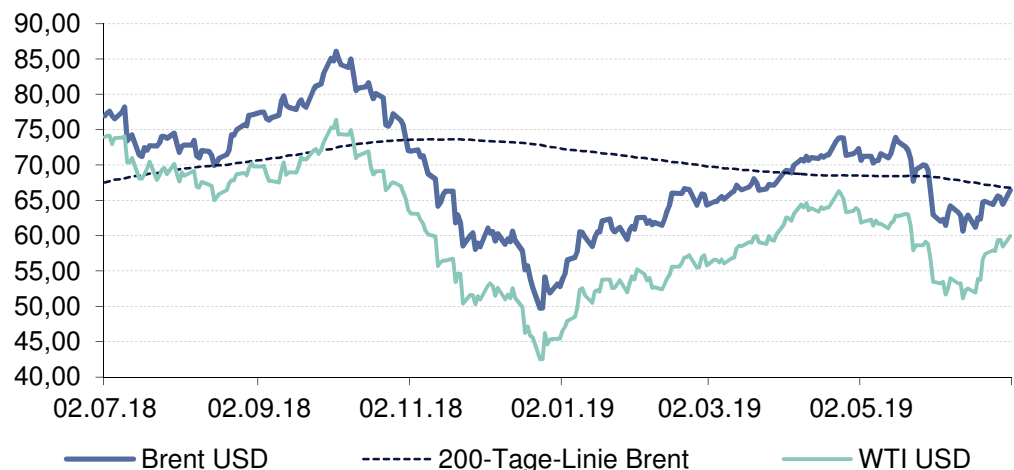
Analyst: Niklas von Perbandt

## Ölpreis erholt von Jahrestiefständen. Opec vor Verlängerung der Förderbeschränkung

Im Vorfeld der richtungweisenden Treffen der Opec sowie des vorgelagerten G20-Gipfels hat der Ölpreis seinen Aufwärtstrend fortgesetzt und Mitte letzter Woche erstmals seit Mai die USD 66-Marke wieder überschritten. Diese positive Entwicklung korrespondiert mit einem seitens der US-Regierung veröffentlichten deutlichen Rückgang der Erdöllagerbestände. Das Barrel Brent ging folglich am Freitag bei USD 66,72 rund 2,3% höher als in der Vorwoche aus dem Handel. WTI legte um 3,0% auf USD 59,28 zu. Beide Notierungen haben sich damit von ihren Jahrestiefständen von Anfang Juni erholen können.

Wenn ab dem heutigen Montag die 14 Opec-Staaten zu ihrem zweitägigen Austausch in Wien zusammenkommen, könnten die vertretenen Ölminister etwas mehr Zeit für ihre Freizeitgestaltung haben, da die wesentlichen Entscheidungen für sie bereits vorweggenommen wurden. Auf dem G20-Gipfel am Samstag verständigten sich Russland und Opec-Wortführer Saudi-Arabien auf eine Verlängerung der seit Anfang des Jahres praktizierten Förderbeschränkungen. Unklar blieb, ob diese Maßnahme weitere sechs oder neun Monate gelten soll. Saudi-Arabiens Ölminister al-Falih sieht in dieser Vereinbarung einen wichtigen Schritt, um die weltweiten Rohölbestände zu reduzieren sowie den Markt in ein Gleichgewicht zu bringen. Gerade das saudische Staatsbudget bedingt einen höheren Ölpreis. Laut einer Berechnung des IWF benötigt das Königshaus eine Notierung von etwa USD 85 pro Barrel für einen ausgeglichenen Staatshaushalt. Russland kann seinen Haushalt nach eigenen Angaben zwar bereits mit einem Ölpreis von USD 40 finanzieren. Aber aufgrund von Problemen einer Erhöhung der Ölproduktion in den Wintermonaten kommt Moskau eine Verlängerung der Förderkürzungen bis März 2020 ebenfalls entgegen. Mitgliedsländer wie der Iran könnten sich von dieser Hinterzimmerpolitik hintergangen fühlen und werden durch ausscheren eigene Interessen vertreten. Wir gehen aber davon aus, dass sich an der prinzipiellen Stoßrichtung wenig ändern dürfte. Weiteren Auftrieb dürften die globalen Ölnotierungen zudem durch den zwischen USA und China vereinbarten Waffenstillstand während der Wiederaufnahme von Verhandlungen sowie positiven Implikationen aus dem überraschenden Treffen zwischen Trump und Kim Jong-un erhalten.

## Rohöl



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research



## Konjunkturkalender

Tag	Zeit CET	Land	Indikator		Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	vorherige Zahlen	Tatsächlich
So	03:00	CHN	CFLP PMI Manufacturing	Jun	49,4	49,5	49,4	49,4
Mo	01:50	JPN	Tankan-Umfrage	Q2	8	9	12	7
	03:45	CHN	Caixin China Manufacturing PMI	Jun	49,9	50,0	50,2	49,4
	08:45	EMU	<i>EZB-Vize de Guindos spricht in Frankfurt</i>					
	09:30	SUI	CS/procure.ch PMI	Jun	48,8	49,0	48,6	47,7
	09:50	FRA	Markit PMI Industrie, endg.	Jun F	52,0	52,0	52,0	51,9
	09:55	DEU	Markit PMI Industrie, endg.	Jun F	45,4	45,4	45,4	45,0
	09:55	DEU	Arbeitslosigkeit Veränderung sa M/M	Jun	-8K	-4K	60	-1K
	09:55	DEU	Arbeitslosenquote sa	Jun	5,0%	5,0%	5,0%	5,0%
	09:55	DEU	Arbeitslosenquote nsa	Jun	4,9%		4,9%	
	10:00	EMU	Markit PMI Industrie, endg.	Jun F	47,8	47,8	47,8	47,6
	10:00	EMU	Geldmenge M3 sa Y/Y	Mai	4,6%	4,6%	4,7%	4,8%
	10:30	GBR	Markit UK PMI Manufacturing	Jun		49,5	49,4	48,0
	11:00	EMU	Arbeitslosenquote	Mai	7,6%	7,6%	7,6%	7,5%
	15:45	USA	Markit PMI	Jun F	50,2		50,1	
	16:00	USA	Bauausgaben M/M	Mai	-0,1%	0,1%	0,0%	
	16:00	USA	ISM PMI	Jun	50,8	51,2	52,1	
	16:00	USA	ISM Preiskomponente	Jun	53,0	53,0	53,2	
Di	06:30	AUS	RBA Zinsentscheidung		1,00%	1,13%	1,25%	
	08:00	DEU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Mai	-0,2%	0,5%	-1,0%	
	08:00	DEU	Einzelhandelsumsätze nsa Y/Y	Mai	3,8%	2,7%	4,0%	
	10:30	GBR	Markit UK PMI Construction	Jun			48,6	
	10:30	EMU	<i>EZB-Räte Knot, Vasiliasauskas sprechen in Vilnius</i>					
	11:00	EMU	PPI M/M	Mai	-0,1%	0,1%	-0,3%	
	11:00	EMU	PPI Y/Y	Mai	1,6%	1,8%	2,6%	
Mi	09:50	FRA	Markit PMI Services, endg.	Jun F	53,1	53,1	53,1	
	09:50	FRA	Markit PMI Composite, endg.	Jun F	52,9	52,9	52,9	
	09:55	DEU	Markit PMI Services, endg.	Jun F	55,6	55,6	55,6	
	09:55	DEU	Markit PMI Composite, endg.	Jun F	52,6	52,6	52,6	
	10:00	EMU	Markit PMI Services, endg.	Jun F	53,4	53,4	53,4	
	10:00	EMU	Markit PMI Composite, endg.	Jun F	52,1	52,1	52,1	
	10:30	GBR	Markit UK PMI Services	Jun		51,0	51,0	
	14:15	USA	ADP Beschäftigungsänderung	Jun	140K	150K	27K	
	14:30	USA	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W25	220K	220 K	227K	
	15:45	USA	Bloomberg Consumer Confidence	W26	61,0		63,6	
	14:30	USA	Handelsbilanz (in Mrd. USD)	Mai	-52,5	-50,3	-50,8	
	16:00	USA	Auftragseingang Industrie M/M	Mai	-0,1%	0,2%	-0,8%	
	16:00	USA	ISM PMI Non Manufacturing	Jun	55,5	56,0	56,9	
	16:30	EMU	<i>EZB-Rat Villeroy de Galhau spricht in Paris</i>					

Quelle: NORD/B Fixed Income & Macro Research, Bloomberg. *Kursiv* gesetzte Werte in der Spalte „vorherige Zahlen“ bezeichnen den vorläufigen Wert für die gleiche Berichtsperiode

(Fortsetzung auf der folgenden Seite)

## Konjunkturkalender

Tag	Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	vorherige Zahlen	Tatsächlich
<b>Do</b>	---	<b>USA</b>	<b>Independence Day</b>					
	08:30	SUI	CPI M/M	Jun	-0,1%	-0,1%	0,3%	
	08:30	SUI	CPI Y/Y	Jun	0,5%	0,5%	0,6%	
	09:00	EMU	<i>EZB-Chefvolkswirt Lane spricht in Frankfurt</i>					
	11:00	EMU	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Mai	0,3%	0,4%	-0,4%	
	11:00	EMU	Einzelhandelsumsätze wda Y/Y	Mai	1,5%	1,6%	1,5%	
	11:10	EMU	<i>EZB-Vize de Guindos spricht in Lissabon</i>					
<b>Fr</b>	08:00	<b>DEU</b>	<b>Auftragseingang Ind. sa M/M</b>	Mai	-1,2%	0,1%	0,3%	
	08:00	<b>DEU</b>	<b>Auftragseingang Ind. nsa Y/Y</b>	Mai	-5,6%	-5,9%	-5,3%	
	14:30	<b>USA</b>	<b>Neugeschaffene Stellen ex Agrar</b>	Jun	140K	160K	75K	
	14:30	<b>USA</b>	<b>Arbeitslosenquote</b>	Jun	3,6%	3,6%	3,6%	
	14:30	<b>USA</b>	<b>Beschäftigte Verarb. Gewerbe</b>	Jun	0K	1K	3K	
	14:30	<b>USA</b>	<b>D'schn. Stundenlohn M/M</b>	Jun	0,2%	0,3%	0,2%	
	14:30	USA	D'schn. Stundenlohn Y/Y	Jun	3,1%	3,2%	3,1%	
	14:30	USA	D'schn. wöchentl. Stunden	Jun	34,4	34,4	34,4	
	16:00	<b>CAN</b>	<b>Ivey PMI sa</b>	Jun	55,0		55,9	

Quelle: NORD/B Fixed Income & Macro Research, Bloomberg. *Kursiv* gesetzte Werte in der Spalte „vorherige Zahlen“ bezeichnen den vorläufigen Wert für die gleiche Berichtsperiode

# Assetklassen historische Daten

**Korrelationen von Wochenreturns** (Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research)

	Aktien Euro Stoxx	Rohstoffe	High Yields EUR liquid	Corp. Non-fin	Financials	Pfandbriefe	REXP	EM Aktien	Gold	Geldmarkt
<b>Aktien Euro Stoxx</b>	<b>1,00</b>	<b>0,16</b>	<b>0,62</b>	<b>0,21</b>	<b>0,38</b>	<b>-0,13</b>	<b>-0,19</b>	<b>0,65</b>	<b>0,01</b>	<b>0,04</b>
Vorwoche		0,16	0,62	0,21	0,38	-0,13	-0,19	0,65	0,01	0,04
<b>Rohstoffe</b>	<b>0,16</b>	<b>1,00</b>	<b>0,06</b>	<b>-0,13</b>	<b>-0,14</b>	<b>-0,24</b>	<b>-0,19</b>	<b>0,29</b>	<b>0,09</b>	<b>0,01</b>
Vorwoche	0,16		0,06	-0,12	-0,14	-0,23	-0,19	0,29	0,10	-0,01
<b>High Yields EUR liquid</b>	<b>0,62</b>	<b>0,06</b>	<b>1,00</b>	<b>0,41</b>	<b>0,59</b>	<b>-0,08</b>	<b>-0,20</b>	<b>0,47</b>	<b>0,01</b>	<b>0,10</b>
Vorwoche	0,62	0,06		0,41	0,59	-0,08	-0,20	0,46	0,01	0,11
<b>Corp. Non-fin</b>	<b>0,21</b>	<b>-0,13</b>	<b>0,41</b>	<b>1,00</b>	<b>0,87</b>	<b>0,73</b>	<b>0,56</b>	<b>0,12</b>	<b>0,31</b>	<b>0,19</b>
Vorwoche	0,21	-0,12	0,41		0,87	0,73	0,56	0,12	0,31	0,21
<b>Financials</b>	<b>0,38</b>	<b>-0,14</b>	<b>0,59</b>	<b>0,87</b>	<b>1,00</b>	<b>0,57</b>	<b>0,32</b>	<b>0,25</b>	<b>0,27</b>	<b>0,17</b>
Vorwoche	0,38	-0,14	0,59	0,87		0,57	0,33	0,25	0,27	0,20
<b>Pfandbriefe</b>	<b>-0,13</b>	<b>-0,24</b>	<b>-0,08</b>	<b>0,73</b>	<b>0,57</b>	<b>1,00</b>	<b>0,80</b>	<b>-0,15</b>	<b>0,38</b>	<b>0,19</b>
Vorwoche	-0,13	-0,23	-0,08	0,73	0,57		0,80	-0,15	0,37	0,23
<b>REXP</b>	<b>-0,19</b>	<b>-0,19</b>	<b>-0,20</b>	<b>0,56</b>	<b>0,32</b>	<b>0,80</b>	<b>1,00</b>	<b>-0,17</b>	<b>0,36</b>	<b>0,15</b>
Vorwoche	-0,19	-0,19	-0,20	0,56	0,33	0,80		-0,17	0,36	0,15
<b>EM Aktien</b>	<b>0,65</b>	<b>0,29</b>	<b>0,47</b>	<b>0,12</b>	<b>0,25</b>	<b>-0,15</b>	<b>-0,17</b>	<b>1,00</b>	<b>0,04</b>	<b>0,11</b>
Vorwoche	0,65	0,29	0,46	0,12	0,25	-0,15	-0,17		0,04	0,14
<b>Gold</b>	<b>0,01</b>	<b>0,09</b>	<b>0,01</b>	<b>0,31</b>	<b>0,27</b>	<b>0,38</b>	<b>0,36</b>	<b>0,04</b>	<b>1,00</b>	<b>-0,05</b>
Vorwoche	0,01	0,10	0,01	0,31	0,27	0,37	0,36	0,04		-0,05
<b>Geldmarkt</b>	<b>0,04</b>	<b>0,01</b>	<b>0,10</b>	<b>0,19</b>	<b>0,17</b>	<b>0,19</b>	<b>0,15</b>	<b>0,11</b>	<b>-0,05</b>	<b>1,00</b>
Vorwoche	0,04	-0,01	0,11	0,21	0,20	0,23	0,15	0,14	-0,05	

Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

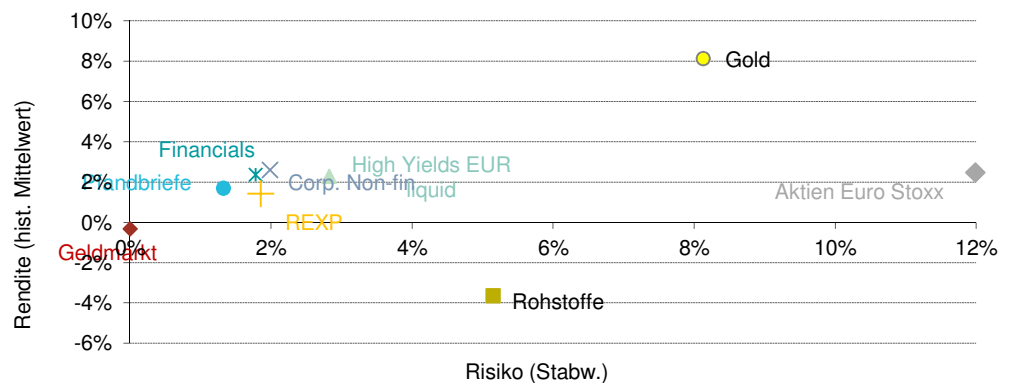
**Wochenreturns Statistik (annualisiert) vom 30.06.17 bis 28.06.19:**

<b>Mittelwert</b>	2,49%	-3,64%	2,29%	2,61%	2,38%	1,69%	1,43%	4,65%	4,97%	-0,32%
<b>Median</b>	20,36%	1,14%	4,51%	2,60%	2,56%	1,91%	2,16%	13,79%	8,06%	-0,32%
<b>Stabw.</b>	11,98%	5,15%	2,82%	1,98%	1,78%	1,33%	1,85%	15,68%	8,13%	0,00%

Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

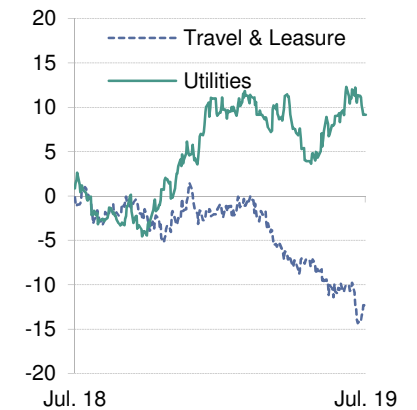
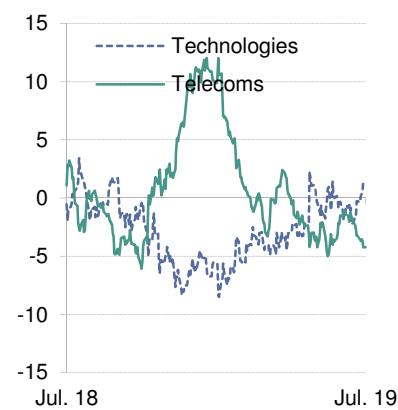
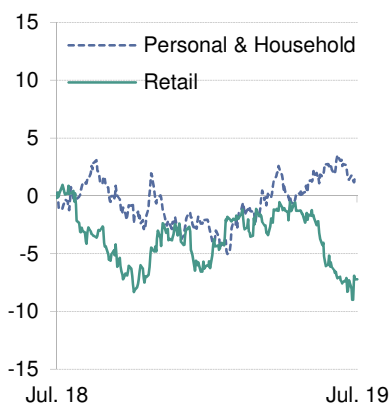
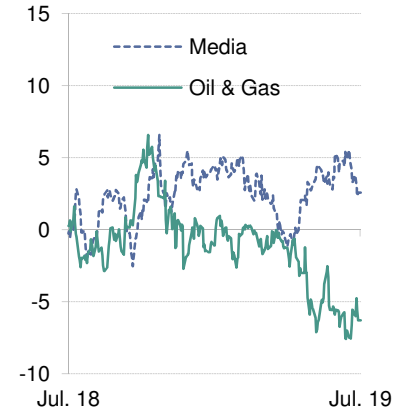
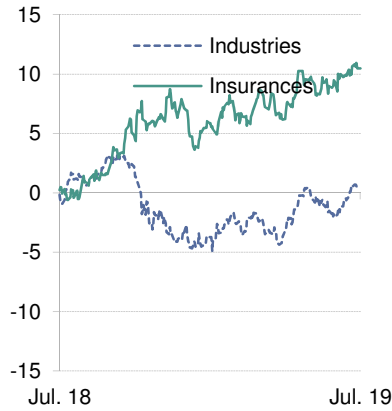
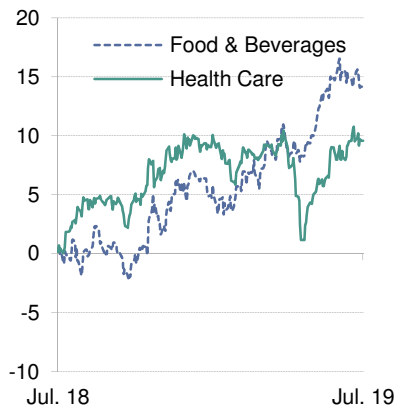
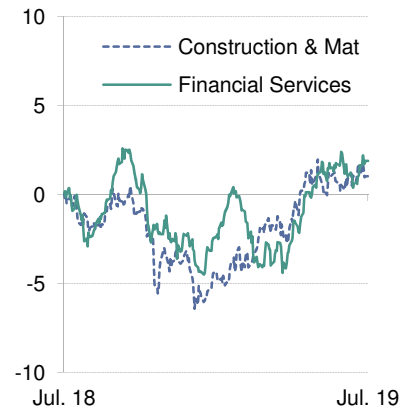
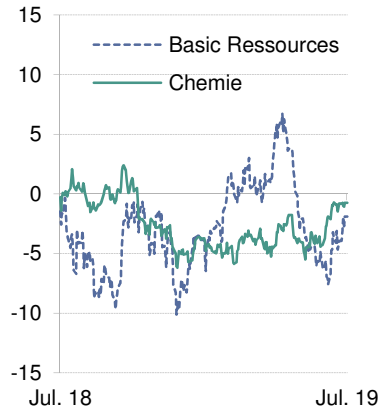
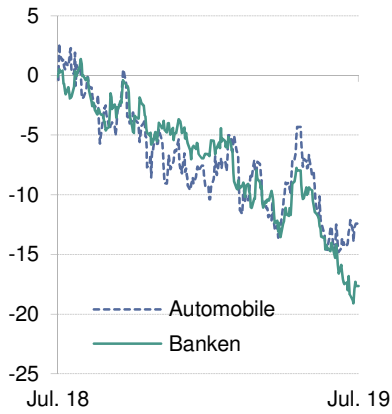
## Rendite-Risiko-Diagramm ann. Wochenreturns

(Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research)



Quelle: Bloomberg, NORD/LB Fixed Income & Macro Research

## Sektor-Performance relativ zum DJ STOXX 600 in %



## Strategy Views Übersicht

### **Unsere Schwerpunktthemen im Strategy View**

Digitale Währungen: Der neue wilde Westen? (147), 25.06.2018

Blockchain entschlüsselt: Ein Blick hinter die Kulissen (146), 21.06.2018

US Präsident Trump heizt Handelskrieg an (145), 19.06.2018

Italiens Populisten verspielen Marktvertrauen im Rekordtempo (144), 30.05.2018

Wachstumsregion Asien-Pazifik (143), 30.04.2018

USA: BIP-Wachstum im I. Quartal (142), 25.04.2018

Renminbi – Mit neu gewonnener Stärke auf Internationalisierungskurs!?! (141), 15.01.2018

---

## Anhang

### Analysten/Ansprechpartner in der NORD/LB

---

#### Fixed Income & Makro Research (Marktumfeld, Geldmarkt, Renten, Devisen)



**Christian Lips**  
Chefvolkswirt  
Head of Macro Research  
+49 511 361-2980  
christian.lips@nordlb.de



**Tobias Basse**  
Macro Research  
+49 511 361-9473  
tobias.basse@nordlb.de



**Dr. Stefan Große**  
Macro Research  
+49 511 361-2365  
stefan.grosse@nordlb.de



**Bernd Krampen**  
Macro Research  
+49 511 361-9472  
bernd.krampen@nordlb.de

#### Corporate Research (Aktienmarkt)



**Wolfgang Donie**  
Corporate Research  
+49 511 361-5375  
wolfgang.donie@nordlb.de

**Klaus-Dieter Förtsch**  
Corporate Research  
+49 511 361-5396  
klaus-dieter.foertsch@nordlb.de



**Thorsten Strauss**  
Corporate Research  
+49 511 361-2401  
thorsten.strauss@nordlb.de

#### Sektor Research (Rohöl)



**Niklas von Perbandt**  
Sector Strategy  
+49 511 361 6845  
niklas-von-perbandt@nordlb.de

**Sales**

Institutional Sales	+49 511 9818-9440
Sales Sparkassen & Regionalbanken	+49 511 9818-9400
Sales MM/FX	+49 511 9818-9460
Fixed Income/ Structured Products Europe	+352 452211-515
Sales Asia	+65 64 203136

**Origination & Syndicate**

Origination FI	+49 511 9818-6600
Origination Corporates	+49 511 361-2911

**Treasury**

Collat. Management/Repos	+49 511 9818-9200
Liquidity Management	+49 511 9818-9650

**Trading**

Covereds/SSA	+49 511 9818-8040
Financials	+49 511 9818-9490
Governments	+49 511 9818-9660
Länder/Regionen	+49 511 9818-9550
Frequent Issuers	+49 511 9818-9640

**Corporate Sales**

Schiffe/Flugzeuge	+49 511 9818-9440
Immobilien/Strukturierte Finanzierung	+49 511 9818-8150
Firmenkunden 1	+49 511 9818-4006
Firmenkunden 2	+49 511 9818-4003

## Wichtige Hinweise

**Diese Studie (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurhein-dorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland, Australien, Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Indonesien, Irland, Italien, Japan, Kanada, Korea, Luxemburg, Neuseeland, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Republik China (Taiwan), Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien, Thailand, Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich, Vietnam und Zypern (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemitteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.



Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Australien:**

DIE NORD/LB IST KEINE NACH DEM BANKING ACT 1959 OF AUSTRALIA AUTORISIERTE BANK ODER DEPOSIT TAKING INSTITUTION. SIE WIRD NICHT VON DER AUSTRALIAN PRUDENTIAL REGULATION AUTHORITY BEAUFICHTIGT.

Die NORD/LB bietet mit dieser Analyse keine persönliche Beratung an und berücksichtigt nicht die Ziele, die finanzielle Situation oder Bedürfnisse des Empfängers (außer zum Zwecke der Bekämpfung von Geldwäsche).

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Belgien:**

Die Bewertung individueller Finanzinstrumente auf der Grundlage der in der Vergangenheit liegenden Erträge ist nicht notwendigerweise ein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die Empfänger sollten beachten, dass die verlautbarten Zahlen sich auf vergangene Jahre beziehen.

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Dänemark:**

Diese Information stellt keinen Prospekt i.S.d. Dänischen Wertpapierrechts dar und dementsprechend besteht keine Verpflichtung, noch ist es unternommen worden, sie bei der Dänischen Finanzaufsichtsbehörde einzureichen oder von ihr genehmigen zu lassen, da diese Information (i) nicht im Zusammenhang mit einem öffentlichen Anbieten von Wertpapieren in Dänemark oder der Zulassung von Wertpapieren zum Handel auf einem regulierten Markt i.S.d. Dänischen Wertpapierhandelsgesetzes oder darauf erlassenen Durchführungsverordnungen erstellt worden ist oder (ii) im Zusammenhang mit einem öffentlichen Anbieten von Wertpapieren in Dänemark oder der Zulassung von Wertpapieren zum Handel auf einem regulierten Markt unter Berufung auf einen oder mehrere Ausnahmetatbestände von dem Erfordernis der Erstellung und der Herausgabe eines Prospekts nach dem Dänischen Wertpapierhandelsgesetz oder darauf erlassenen Durchführungsverordnungen erstellt worden ist.

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Estland:**

Es ist empfehlenswert, alle Geschäfts- und Vertragsbedingungen der von der NORD/LB angebotenen Dienstleistungen genau zu prüfen. Falls notwendig, sollten sich Empfänger dieser Information mit einem Fachmann beraten.

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Finnland:**

Die in dieser Information beschriebenen Finanzprodukte dürfen, direkt oder indirekt, Einwohnern der Republik Finnland oder in der Republik Finnland nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn in Übereinstimmung mit den anwendbaren Finnischen Gesetzen und Regelungen. Speziell im Falle von Aktien dürfen diese nicht, direkt oder indirekt, der Öffentlichkeit angeboten oder verkauft werden – wie im Finnischen Wertpapiermarktgesetz (746/2012, in der gültigen Fassung) definiert.

Der Wert der Investments kann steigen oder sinken. Es gibt keine Garantie dafür, den investierten Betrag zurückzuerhalten. Erträge in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Frankreich:**

Die NORD/LB ist teilweise reguliert durch die „Autorité des Marchés Financiers“. Details über den Umfang unserer Regulierung durch die zuständigen Behörden sind von uns auf Anfrage erhältlich.

Diese Information stellt eine Analyse i.S.v. Art. 24 Abs. 1 der Richtlinie 2006/73/EG, Art. L.544-1 und R.621-30-1 des Französischen Geld- und Finanzgesetzes dar und ist als Empfehlung gemäß der Richtlinie 2003/6/EG und 2003/125/EG zu qualifizieren.

#### **Zusätzliche Informationen für Empfänger in Griechenland:**

Die in dieser Information enthaltenen Informationen beschreiben die Sicht des Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung und dürfen vom Empfänger nicht verwendet werden, bevor nicht feststeht, dass sie zum Zeitpunkt ihrer Verwendung zutreffend und aktuell sind.

Erträge in der Vergangenheit, Simulationen oder Vorhersagen sind daher kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Investmentfonds haben keine garantierten Erträge und Renditen in der Vergangenheit garantieren keine Erträge in der Zukunft.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Indonesien:**

Diese Information enthält allgemeine Informationen und ist nicht auf die Verhältnisse einzelner oder bestimmter Empfänger zugeschnitten. Diese Information ist Teil des Marketingmaterials der NORD/LB.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Irland:**

Diese Information wurde nicht in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2003/71/EG (in der gültigen Fassung) betreffend Prospekte (die „Prospektrichtlinie“) oder aufgrund der Prospektrichtlinie ergriffenen Maßnahmen oder dem Recht irgendeines Mitgliedsstaates oder EWR-Vertragsstaates, der die Prospektrichtlinie oder solche Maßnahme umsetzt, erstellt und enthält deswegen nicht alle diejenigen Informationen, die ein Dokument enthalten muss, das entsprechend der Prospektrichtlinie oder den genannten Bestimmungen erstellt wird.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Japan:**

Diese Information wird Ihnen lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten für Wertpapiertransaktionen oder Warentermingeschäfte dar. Wenngleich die in dieser Information enthaltenen tatsächlichen Angaben und Informationen Quellen entnommen sind, die wir für vertrauenswürdig und verlässlich erachten, übernehmen wir keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser tatsächlichen Angaben und Informationen.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Kanada:**

Diese Information wurde allein für Informationszwecke im Zusammenhang mit den hierin enthaltenen Produkten erstellt und ist unter keinen Umständen als ein öffentliches Angebot oder als ein sonstiges (direktes oder indirektes) Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren in einer Provinz oder einem Territorium Kanadas zu verstehen.

Keine Finanzmarktaufsicht oder eine ähnliche Regulierungsbehörde in Kanada hat diese Wertpapiere dem Grunde nach bewertet oder diese Information überprüft und jede entgegenstehende Erklärung stellt ein Vergehen dar.

Mögliche Verkaufsbeschränkungen sind ggf. in dem Prospekt oder anderer Dokumentation des betreffenden Produktes enthalten.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Korea:**

Diese Information wurde Ihnen kostenfrei und lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Alle in der Information enthaltenen Informationen sind Sachinformationen und spiegeln somit weder die Meinung noch die Beurteilung der NORD/LB wider. Die in der Information enthaltenen Informationen dürfen somit nicht als Angebot, Vermarktung, Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes oder Anlageberatung hinsichtlich der in der Information erwähnten Anlageprodukte ausgelegt werden.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Luxemburg:**

Unter keinen Umständen stellt diese Information ein individuelles Angebot zum Kauf oder zur Ausgabe oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Abnahme von Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen in Luxemburg dar.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Neuseeland:**

Die NORD/LB ist keine in Neuseeland registrierte Bank. Diese Analyse stellt lediglich eine allgemeine Information dar. Sie berücksichtigt nicht die finanzielle Situation oder Ziele des Empfängers und ist kein persönlicher Finanzberatungsservice („personalized financial adviser service“) gemäß dem Financial Advisers Act 2008.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in den Niederlanden:**

Der Wert Ihres Investments kann schwanken. Erzielte Gewinne in der Vergangenheit bieten keinerlei Garantie für die Zukunft. (De waarde van uw belegging kan fluctueren. In het verleden behaalde resultaten bieden geen garantie voor de toekomst).

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Österreich:**

Keine der in dieser Information enthaltenen Informationen stellt eine Aufforderung oder ein Angebot der NORD/LB oder mit ihr verbundener Unternehmen dar, Wertpapiere, Terminprodukte oder andere Finanzinstrumente zu kaufen oder zu verkaufen oder an irgendeiner Anlagestrategie zu partizipieren. Nur der veröffentlichte Prospekt gemäß dem Österreichischen Kapitalmarktgesetz kann die Grundlage für die Investmententscheidung des Empfängers darstellen.

Aus Regulierungsgründen können Finanzprodukte, die in dieser Information erwähnt werden, möglicherweise nicht in Österreich angeboten werden und deswegen nicht für Investoren in Österreich verfügbar sein. Deswegen kann die NORD/LB ggf. gehindert sein, diese Produkte zu verkaufen bzw. auszugeben oder Anfragen zu akzeptieren, diese Produkte zu verkaufen oder auszugeben, soweit sie für Investoren mit Sitz in Österreich oder für Mittelsmänner, die im Auftrag solcher Investoren handeln, bestimmt sind.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Polen:**

Diese Information stellt keine Empfehlung i.S.d. Regelung des Polnischen Finanzministers betreffend Informationen zu Empfehlungen zu Finanzinstrumenten oder deren Aussteller vom 19.10.2005 dar.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Portugal:**

Diese Information ist nur für institutionelle Kunden gedacht und darf nicht (i) genutzt werden von, (ii) in irgendeiner Form kopiert werden für oder (iii) verbreitet werden an irgendeine andere Art von Investor, insbesondere keinen Privatkunden. Diese Information stellt weder ein Angebot noch den Teil eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von in der Information behandelten Wertpapieren dar, noch kann sie als eine Anfrage verstanden werden, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, sofern diese Vorgehensweise für ungesetzlich gehalten werden könnte. Diese Information basiert auf Informationen aus Quellen, von denen wir glauben, dass sie verlässlich sind. Trotzdem können Richtigkeit und Vollständigkeit nicht garantiert werden. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, sind alle hierin enthaltenen Ansichten bloßer Ausdruck unserer Recherche und Analyse, die ohne weitere Benachrichtigung Veränderungen unterliegen können.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Republik China (Taiwan):**

Diese Information stellt ausschließlich allgemeine Informationen bereit und berücksichtigt nicht die individuellen Interessen und Bedürfnisse, Vermögensverhältnisse und Investitionsziele von Investoren. Die Inhalte der Information sollen nicht als Empfehlung oder Beratung zum Erwerb eines bestimmten Finanzprodukts ausgelegt werden. Investitionsentscheidungen sollen nicht ausschließlich auf Basis dieser Information getroffen werden. Für Investitionsentscheidungen sollten immer eigenständige Beurteilungen vorgenommen werden, die einbeziehen, ob eine Investition den persönlichen Bedürfnissen entspricht. Darüber hinaus sollte für Investitionsentscheidungen professionelle und rechtliche Beratung eingeholt werden.

NORD/LB hat die vorliegende Information mit einer angemessenen Sorgfalt erstellt und vertraut darauf, dass die enthaltenen Informationen am Veröffentlichungsdatum verlässlich und geeignet sind. Es wird jedoch keine Zusicherung oder Garantie für Genauigkeit oder Vollständigkeit gegeben. In dem Maß, in dem die NORD/LB ihre Sorgfaltspflicht als guter Verwalter ausübt wird keine Verantwortung für Fehler, Versäumnisse oder Unrichtigkeiten in der Information übernommen. Die NORD/LB garantiert keine Anlageergebnisse, oder dass die Anwendung einer Strategie die Anlageentwicklung verbessert oder zur Erreichung Ihrer Anlageziele führt.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Schweden:**

Diese Information stellt keinen Prospekt, kein öffentliches Angebot, kein sonstiges Angebot und keine Aufforderung (und auch keinen Teil davon) zum Erwerb, Verkauf, Zeichnung oder anderen Handel mit Aktien, Bezugsrechten oder anderen Wertpapieren dar. Sie und auch nur Teile davon dürfen nicht zur Grundlage von Verträgen oder Verpflichtungen jeglicher Art gemacht oder hierfür als verlässlich angesehen werden. Diese Information wurde von keiner Regulierungsbehörde genehmigt. Jedes Angebot von Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf der Grundlage einer anwendbaren Ausnahme von der Prospektspflicht gemäß der EG-Prospektrichtlinie und kein Angebot von Wertpapieren erfolgt gegenüber Personen oder Investoren in einer Jurisdiktion, in der ein solches Angebot vollständig oder teilweise rechtlichen Beschränkungen unterliegt oder wo ein solches Angebot einen zusätzlichen Prospekt, andere Angebotsunterlagen, Registrierungen oder andere Maßnahmen erfordern sollte.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Schweiz:**

Diese Information wurde nicht von der Bundesbankkommission (übergegangen in die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA am 01.01.2009) genehmigt.

Die NORD/LB hält sich an die Vorgaben der Richtlinien der Schweizer Bankiervereinigung zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse (in der jeweils gültigen Fassung).

Diese Information stellt keinen Ausgabeprospekt gemäß Art. 652a oder Art. 1156 des Schweizerischen Obligationenrechts dar. Diese Information wird allein zu Informationszwecken über die in dieser Information erwähnten Produkte veröffentlicht. Die Produkte sind nicht als Bestandteile einer kollektiven Kapitalanlage gemäß dem Bundesgesetz über Kollektive Kapitalanlagen (CISA) zu qualifizieren und unterliegen daher nicht der Überwachung durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Singapur:**

Diese Analyse richtet sich ausschließlich an zugelassene Anleger („Accredited Investors“) oder institutionelle Anleger („Institutional Investors“) gemäß dem Securities and Futures Act in Singapur.

Diese Analyse ist lediglich zur allgemeinen Verbreitung gedacht. Sie stellt keine Anlageberatung dar und berücksichtigt nicht die konkreten Anlageziele, die finanzielle Situation oder die besonderen Bedürfnisse des Empfängers. Die Einholung von Rat durch einen Finanzberater („financial adviser“) in Bezug auf die Geeignetheit des Investmentproduktes unter Berücksichtigung der konkreten Anlageziele, der finanziellen Situation oder der besonderen Bedürfnisse des Empfängers wird empfohlen, bevor der Empfänger sich zum Erwerb des Investmentproduktes verpflichtet.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in der Tschechischen Republik:**

Es gibt keine Garantie dafür, den investierten Betrag zurückzuerhalten. Erträge in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Der Wert der Investments kann steigen oder sinken.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen werden nur auf einer unverbindlichen Basis angeboten und der Autor übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit des Inhalts.

**Informationen für Empfänger im Vereinigten Königreich:**

Die NORD/LB unterliegt einer teilweisen Regulierung durch die „Financial Conduct Authority“ (FCA) und die „Prudential Regulation Authority“ (PRA). Details über den Umfang der Regulierung durch die FCA und die PRA sind bei der NORD/LB auf Anfrage erhältlich.

Diese Information ist „financial promotion“. Empfänger im Vereinigten Königreich sollten wegen möglicher Fragen die Londoner Niederlassung der NORD/LB, Abteilung Investment Banking, Telefon: 0044 / 2079725400, kontaktieren.

Ein Investment in Finanzinstrumente, auf die in dieser Information Bezug genommen wurde, kann den Investor einem signifikanten Risiko aussetzen, das gesamte investierte Kapital zu verlieren.

**Zusätzliche Informationen für Empfänger in Zypern:**

Diese Information stellt eine Analyse i.S.d. Abschnitts über Begriffsbestimmungen der Zypriotischen Richtlinie D1444-2007-01 (Nr. 426/07) dar. Darüber hinaus wird diese Information nur für Informations- und Werbezwecke zur Verfügung gestellt und stellt keine individuelle Aufforderung oder Angebot zum Verkauf, Kauf oder Zeichnung eines Investmentprodukts dar.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:**

**Montag, 1. Juli 2019, 13:37**